

1	Brandalm		Ramsau
<b>Höchster Punkt:</b> <b>1.557 m</b>			
<span>⌚</span> <b>1:30 h</b>	<span>↕</span> <b>5,7 km</b>	<span>↑↓</span> <b>260 hm</b>	<span>■</span> <b>leicht</b>
<b>Startpunkt:</b> <b>Parkplatz Edelbrunn</b>			
Der ideale Einstieg für Aufsteiger. Du startest die Tour am Rand der Skipiste und biegst nach halber Strecke links auf den Skiweg ab, der Dich weiter zur Brandalm bringt. Oben angekommen, erwartest Dich ein toller Ausblick auf die Dachstein Südwand und eine gemütliche Abfahrt über den Skiweg.			
2	„Durch die Schlitten“		Ramsau
<b>Höchster Punkt:</b> <b>1.702 m</b>			
<span>⌚</span> <b>2:10 h</b>	<span>↕</span> <b>9,5 km</b>	<span>↑↓</span> <b>350 hm</b>	<span>■</span> <b>leicht</b>
<b>Startpunkt:</b> <b>Parplatz Edelbrunn</b>			
Diese größtenteils präparierte Skitour ist perfekt für alle sportlichen Anfänger, die die Ramsauer Alpen erkunden möchten. Entlang der Forstwege führt Dich die Tour hinauf bis zur Talstation der Dachstein Gletscherbahn. Die Abfahrt über den Skiweg ist für jedermann geeignet.			
3	Rittisberg Süd		Ramsau
<b>Höchster Punkt:</b> <b>1.562 m</b>			
<span>⌚</span> <b>1:50 h</b>	<span>↔</span> <b>6,2/8,5 km</b>	<span>↑↓</span> <b>430 hm</b>	<span>■</span> <b>leicht</b>
<b>Startpunkt:</b> <b>Parkplatz Rittisberg Süd</b>			
Die einfache Skitour mit Aufstieg im Gelände und Abfahrt auf der präparierten Piste ist die ideale Skitour für Einsteiger. Am Rittisberggipfel angelegt, belohnt Dich der einzigartige Blick auf das Dachsteingebirge. Die Variante (b) führt Dich über den Schlittenweg zur Sonnenalm und von dort auf den Gipfel (ca. 30 Minuten länger). Die Abfahrt erfolgt über die Skipiste. <b>Zum Schutz des Wildes ist die Tour nur während der Betriebszeiten von 8:30 bis 16:00 Uhr gestattet. Die Skitour ist im Gelände markiert.</b>			
<b>Ticket erforderlich:</b> € 12,00 Tagesticket (inkl. Parkgebühr)			
4	Märchenweg – Rittisberg		Ramsau
<b>Höchster Punkt:</b> <b>1.486 m</b>			
<span>⌚</span> <b>2:00 h</b>	<span>↔</span> <b>3,0 km</b>	<span>↑↓</span> <b>300 hm</b>	<span>■</span> <b>leicht</b>
<b>Startpunkt:</b> <b>Talstation Rittisberg 4er Sesselbahn</b>			
Sehr gemütlich beginnt die Tour entlang des präparierten Forstweges. Nach kurzer Zeit zweigt der Weg in den Wald hinein ab, leicht steigend geht es hinauf bis zum Rittisstadi. Eine Skitour optimal für alle, die zwischenwider eine kurze Auszeit brauchen. <b>Abfahrt über die Piste, somit ist die Begehung ausschließlich zu den Betriebszeiten von 8:30 bis 16:00 Uhr erlaubt.</b>			
<b>Ticket erforderlich:</b> € 12,00 Tagesticket (inkl. Parkgebühr)			
5	Dirndl-Tour		Ramsau
<b>Höchster Punkt:</b> <b>2.741 m</b>			
<span>⌚</span> <b>1:30 h</b>	<span>↔</span> <b>4,0 km</b>	<span>↑↓</span> <b>190 hm</b>	<span>■</span> <b>leicht</b>
<b>Startpunkt:</b> <b>Dachstein Gletscherbahn Bergstation</b>			
Perfekt für den Saisonauftakt: Bereits ab Oktober möglich, führt Dich diese einfache Skitour von der Bergstation des Dachsteingletschers über einen bestens präparierten und markierten Skiweg Richtung Seethalerhütte und wieder zurück. Die präparierte Aufstiegsroute führt die Piste, vorbei an der Galsterbergalmhütte, bis zur Bergstation Sesself Vordere auf 1.984 m. <b>Beachte, dass die Skitour nur zu den Pistenöffnungszeiten möglich ist.</b>			
<b>Ticket erforderlich:</b> € 56,50 Tagesticket (inkl. <b>Mautstraße</b> ) <b>Mit bestehendem Touren-Saisonticket € 25,- Aufzahlung</b>			
6	Kleine Mitterstein-Tour		Ramsau
<b>Höchster Punkt:</b> <b>2.687 m</b>			
<span>⌚</span> <b>0:45 h</b>	<span>↔</span> <b>2,3 km</b>	<span>↑↓</span> <b>170 hm</b>	<span>■</span> <b>leicht</b>
<b>Startpunkt:</b> <b>Dachstein Gletscherbahn Bergstation</b>			
Die kleine Mitterstein-Tour führt Dich vom Gjaidsteinstattl hinunter auf den Schladminger Gletscher zur Bergstation der Sesselbahn Mitterstein (außer Betrieb). Von dort geht es über die präparierte Aufstiegsspur hinauf zum Einstiegsplatz in die Ramsauer Loipe. Von dort gehst Du entlang der Loipenzufahrt zurück hinauf zum Gjaidsteinstattl und zur Bergstation am Hunerkogel. Gib bitte Acht auf Langläufer, die Dir entgegenkommen!			
<b>Ticket erforderlich:</b> € 56,50 Tagesticket (inkl. <b>Mautstraße</b> ) <b>Mit bestehendem Touren-Saisonticket € 25,- Aufzahlung</b>			
7	Große Mitterstein-Tour		Ramsau
<b>Höchster Punkt:</b> <b>2.687 m</b>			
<span>⌚</span> <b>1:45 h</b>	<span>↔</span> <b>4,3 km</b>	<span>↑↓</span> <b>400 hm</b>	<span>■</span> <b>mittel</b>
<b>Startpunkt:</b> <b>Dachstein Gletscherbahn Bergstation</b>			
Von der Bergstation Hunerkogel verläuft die Tour entlang der präparierten Spur hinunter bis zur Talstation Sesselbahn Mitterstein (außer Betrieb). Von dort geht es entlang der präparierten Aufstiegsspur zurück. Ab der Talstation ist die Erweiterung entlang der Alpenstraße „Über den Stein“ (siehe rechts) möglich, ab dem Gjaidsteinstattl kannst Du die „Dirndl-Tour“ zur Seethalerhütte an Deine Tour anhängen.			
<b>Ticket erforderlich:</b> € 56,50 Tagesticket (inkl. <b>Mautstraße</b> ) <b>Mit bestehendem Touren-Saisonticket € 25,- Aufzahlung</b>			
8	Fageralm		Forstau
<b>Höchster Punkt:</b> <b>1.885 m</b>			
<span>⌚</span> <b>2:45 h</b>	<span>↔</span> <b>7,5 km</b>	<span>↑↓</span> <b>950 hm</b>	<span>■</span> <b>leicht</b>
<b>Startpunkt:</b> <b>Talstation Fageralm</b>			
Unter dem Slogan „Tempo raus, Genuss rein“ bietet Dir die Fageralm in Forstau Tourengehen auf der Piste an. Die Aufstiegsroute zum sonnigen Hochplateau beginnt nahe der Talstation Fageralm und verläuft entlang der Piste. Am Hochplateau, am Zielpunkt Hinterfager Bergstation, läßt Dich die Gollath-Riesenschaukel zum genussvollen Verweilen ein.			
<b>Ticket erforderlich:</b> € 15,00 Tagesticket (inkl. Nutzung der Doppelsesselbahn Forstaubahn)			
9	Hochwurzen		Rohrmoos
<b>Höchster Punkt:</b> <b>1.852 m</b>			
<span>⌚</span> <b>1:30 h</b>	<span>→</span> <b>3,0 km</b>	<span>↑↓</span> <b>720 hm</b>	<span>■</span> <b>mittel</b>
<b>Startpunkt:</b> <b>Talstation Gipfelbahn Hochwurzen</b>			
Auf dieser beliebten Tour folgst Du der Aufstiegsspur entlang der Piste Nr. 33 und steigst anschließend links (östlich) von der Piste weiter aufwärts Richtung Hochwurzen. Vorbei an der Bergstation der Oberbachtal Alm, weiter rechts über die Piste Nr. 33 auf 1.850 m – mitans der Hochwurzenhütte. Insgesamt sind auf dieser Tour ganze fünf Einkehrmöglichkeiten für Dich zu <b>Beachte, dass die Skitour nur zu den Pistenöffnungszeiten möglich ist!</b>			
<b>Abend-Skitour:</b> Die Aufstiegsspur Hochwurzen kann auch an den Tagen mit Abendbetrieb genutzt werden. Zwischen 19:00 und 23:00 Uhr erfolgt der Aufstieg und die Abfahrt über die Piste Nr. 33. <b>Zwischen 16:00 und 19:00 Uhr ist kein Aufstieg möglich. Bitte um strikte Einhaltung!</b>			
<b>Ticket erforderlich:</b> € 13,00 Tagesticket (auch gültig auf der <b>Planai</b> und <b>am Galsterberg</b> )			
10	Planai		Schladming
<b>Höchster Punkt:</b> <b>1.906 m</b>			
<span>⌚</span> <b>1:30 h</b>	<span>→</span> <b>3,2 km</b>	<span>↑↓</span> <b>580 hm</b>	<span>■</span> <b>mittel</b>
<b>Startpunkt:</b> <b>Talstation 8er Lärchkogelbahn</b>			
Die Aufstiegsroute auf die Planai führt bei der Planai Mittelstation bis Lärchkogel Talstation und führt im ersten Abschnitt über den WM-Pfad zum Lärchkogel hinauf. Weiter geht es dann bis zum Planai Gipfel auf 1.906 m. Da die Aufstiegsspur größtteils durch den Wald führt, muss auf die Schneelage abseits der Piste geachtet werden. Das Ticket muss vorab an der Kassa bei der Lärchkogel Talstation gekauft werden. <b>Bitte beachte, dass die Skitour nur zu den Pistenöffnungszeiten möglich ist.</b>			
<b>Ticket erforderlich:</b> € 13,00 Tagesticket (auch gültig auf der <b>Hochwurzen</b> und <b>am Galsterberg</b> )			
11	Galsterberg		Michaelerberg-Pruggern
<b>Höchster Punkt:</b> <b>1.984 m</b>			
<span>⌚</span> <b>1:45 h</b>	<span>→</span> <b>4,4 km</b>	<span>↑↓</span> <b>850 hm</b>	<span>■</span> <b>mittel</b>
<b>Startpunkt:</b> <b>Parkplatz Galsterberg Talstation</b>			
Ab dem Startportal führt Dich die Tour, nach einem kurzen Stück auf der Piste, in den Wald. Die ausgeschilderte Route verläuft nun abwechselnd auf Pistenabschnitten und Waldpassagen bis zur Seethalerhütte und wieder zurück. Die präparierte Aufstiegsroute entlang der Piste, vorbei an der Galsterbergalmhütte, bis zur Bergstation Sesself Vordere auf 1.984 m. <b>Beachte, dass die Skitour nur zu den Pistenöffnungszeiten möglich ist.</b>			
<b>Abend-Skitour:</b> Dienstag, Donnerstag und Samstag ist auf der Piste 1 zwischen Gondel-Talstation und Galsterbergalmhütte das Talstation Winterfest (außer Betrieb). Die präparierte Aufstiegsroute entlang der Piste, 1 ab der Galsterbergalmhütte bergwärts darf zwischen 18:00 und 21:00 Uhr genutzt werden.			
<b>Ticket erforderlich:</b> € 13,00 Tagesticket (auch gültig auf der <b>Hochwurzen</b> und <b>der Planai</b> )			
12	Michaelerberghaus		Michaelerberg-Pruggern
<b>Höchster Punkt:</b> <b>1.203 m</b>			
<span>⌚</span> <b>1:30 h</b>	<span>→</span> <b>2,6 km</b>	<span>↑↓</span> <b>540 hm</b>	<span>■</span> <b>mittel</b>
<b>Startpunkt:</b> <b>Bahnhof Gröbming, Moosheim</b>			
Das bewirtschaftete Michaelerberghaus ist nicht nur das Ziel dieser Tour, sondern auch ein beliebtes Ausflugsziel. Die präparierte Piste vom Ausgangspunkt weg ist für Dich täglich geöffnet. Montag, Mittwoch und Freitag ist diese auch von 18:00 bis 22:30 Uhr punktuell beleuchtet (Stirnlampe zusätzlich notwendig). Tipp: Wenn Du über genügend Kraft und Ausdauer verfügst, kannst Du die Tour am Tag auf den in 1.916 m hohen Kochofen fortsetzen.			
13	NA[TOUR]pur – Riesneralm		Donnersbachwald
<b>Höchster Punkt:</b> <b>1.820 m</b>			
<span>⌚</span> <b>3:30 h</b>	<span>↔</span> <b>6,8 km</b>	<span>↑↓</span> <b>830 hm</b>	<span>■</span> <b>mittel</b>
<b>Startpunkt:</b> <b>Talstation Riesneralm</b>			
Die beliebten Pisten „Familienrutsch“ und „Krispenleitn“ gehören am Tag den Skifahrern, bieten Dir jedoch jeden Freitagabend einen beleuchteten und sicheren Aufstieg als Skitourengeher. Die Strecke führt Dich bis zur Riesneralm und wieder sicher zurück ins Tal. Nach der Anstrengung schmeckt es bekanntlich am besten, deshalb hat der Höchstizt an diesen Winterabenden bis 22:00 Uhr für Dich geöffnet.			
<b>Ticket erforderlich:</b> € 15,00 Tagesticket (inkl. <b>Mautstraße</b> ) <b>Mit bestehendem Touren-Saisonticket € 275,00</b>			
<b>Pistengeher Winterticket Schladming-Dachstein:</b> € 15,00 gilt für Hochwurzen, Planai, Galsterberg, Fageralm & Rittisberg <b>Ski amade ALL-IN Pistenouren Card:</b> € 275,00			
Alle Informationen zu den Touren, Preisen und Öffnungszeiten findest Du unter: <b>www.schladming-dachstein.at/skitouren</b>			

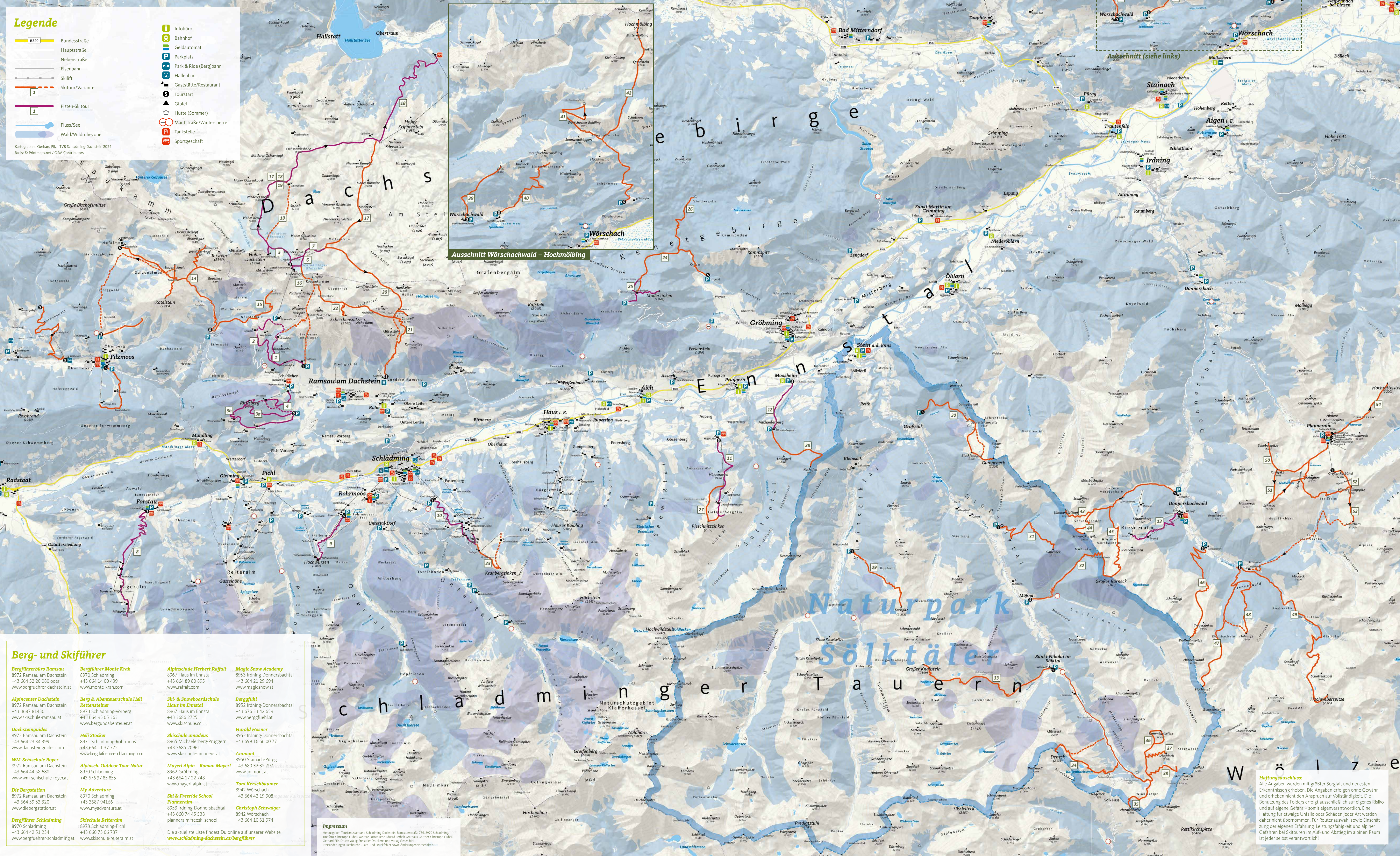
## Sportgeschäfte mit Tourenski-Verleih

- Dirndl Sports Planet Planai, Schladming
- Sport 2000 Rankl, Schladming
- Sport Ski Lenz, 2x in Rohrmoos
- Sport & Mode Tritscher, Schladming und Rohrmoos
- Intersport Gerhardter, Gleiming und Forstau
- Intersport Bachler, Ramsau am Dachstein



## Touren im alpinen Gelände

14	Sulzenhals & -schneid		Ramsau, Filzmoos	
<b>Höchster Punkt:</b> <b>1.824 m</b>				
<span>⌚</span> <b>2:00 h</b>	<span>→</span> <b>4,1 km</b>	<span>↑↓</span> <b>850 hm</b>	<span>■</span> <b>mittel</b>	
<b>Startpunkt:</b> <b>Parkplatz Dachsteinruhe</b>				
Diese Tour am Fuße der Dachstein Südwand bringt Dich über die Bachalm, die Schaidalm und einen lichten Lärchenwald im Richtung Sulzenhals und weiter zum Tourenziele zum Sulzensteind mit dem großen Gipfelkreuz. Weiter rechts führt die Route zum Windlegerscharte, zum Tor oder auf den Rotkeiseln – die Varianten sind schwierig und extrem anspruchsvoll. Für den Rückweg findest Du entlang der Aufstiegsroute viele variantenreiche Abfahrten.				
15	Südwandhütte		Ramsau	
<b>Höchster Punkt:</b> <b>1.871 m</b>				
<span>⌚</span> <b>2:45 h</b>	<span>→</span> <b>4,5 km</b>	<span>↑↓</span> <b>750 hm</b>	<span>■</span> <b>mittel</b>	
<b>Startpunkt:</b> <b>Parkplatz Dachsteinruhe</b>				
Vom Startpunkt folgst Du dem Weg auf der rechten Seite des Baches und überquerst ihn nach etwa 300 Metern, um dann durch den Wald bis zum Sommerweg zu gelangen, der dich weiter Richtung Neustattalm bringt. Von dort steigst Du über den Lehmerwald zum Grat (Schönbehle) und zur Südwandhütte auf Bergab geht’s entlang der vielen Abfahrtsvarianten auf der Aufstiegsroute.				
16	Freeride-Abfahrt Edelgrieß und Kraml-Lahn		Ramsau	
<b>Höchster Punkt:</b> <b>2.701 m</b>				
<span>⌚</span> <b>1:20 h</b>	<span>→</span> <b>5,5 km</b>	<span>↑</span> <b>150 hm</b>	<span>↓</span> <b>1.500 hm</b>	<span>■</span> <b>schwier</b>
<b>Startpunkt:</b> <b>Dachstein Bergstation</b>				
Das ist DIE Skitour für Dich, wenn Du den besonderen Nervenkitzel suchst: Nach der Auffahrt mit der Dachstein Gletscherbahn geht’s hinunter auf den Schladminger Gletscher und nach einem kurzen Aufstieg über eine ca. 35 Meter lange Leiter hinauf und durch den "Rosmarie-Stollen". Auf der anderen Seite gilt es eine ausgesetzte, jedoch mit Seil gesicherte, Firnflanke zu queren. Vorsicht am Grat, bei Einfahrt in den Osthang des Edelgrieß Gletschers unbedingt die Lawinengefahr beachten. Im weiten Edelgrieß-Kanarst Du Deine Linie selbst wählen. <b>Tipp:</b> Hier möglichst viel Höhe halten, um links vom Jungfrauenteig die Abfahrt in der Kraml-Lahn so richtig auszukosten.				
17	Rumpler Runde – Rund um den Gjaidstein		Ramsau	
<b>Höchster Punkt:</b> <b>2.751 m</b>				
<span>⌚</span> <b>6:00 h</b>	<span>↔</span> <b>18,1 km</b>	<span>↑↓</span> <b>1.200 hm</b>	<span>■</span> <b>mittel</b>	
<b>Startpunkt:</b> <b>Dachstein Gletscherbahn Bergstation</b>				
Ausgehend von der Bergstation überquerst Du den Gletscher bis zur Gjaidalm und steigst von dort auf das Oberfeld auf. Zwischen Niedermere und Hohem Rumpler gehst Du Richtung Süd-Westen zur Talstation Mitterstein (außer Betrieb). Dir präparierte Aufstiegsroute führt die Piste, vorbei an der Galsterbergalmhütte, bis zur Bergstation Sesself Vordere auf 1.984 m. <b>Beachte, dass die Skitour nur zu den Pistenöffnungszeiten möglich ist.</b>				
<b>Abend-Skitour:</b> Dienstag, Donnerstag und Samstag ist auf der Piste 1 zwischen Gondel-Talstation und Galsterbergalmhütte das Talstation Winterfest (außer Betrieb). Die präparierte Aufstiegsroute entlang der Piste, 1 ab der Galsterbergalmhütte bergwärts darf zwischen 18:00 und 21:00 Uhr genutzt werden.				
<b>Ticket erforderlich:</b> € 13,00 Tagesticket (auch gültig auf der <b>Hochwurzen</b> und <b>der Planai</b> )				
18	Dachstein Überquerung – Österreichs National Skitour		Ramsau	
<b>Höchster Punkt:</b> <b>2.741 m</b>				
<span>⌚</span> <b>4:30 h</b>	<span>→</span> <b>18,3 km</b>	<span>↕</span> <b>350 hm</b>	<span>↓</span> <b>2.500 hm</b>	<span>■</span> <b>leicht</b>
<b>Startpunkt:</b> <b>Dachstein Gletscherbahn Bergstation</b>				
Das Dich der „Dirndl-Runde“ hinauf führt die National Skitour ist der spektakulärste Weg, um das UNESCO-Weltnatur- und Weltkulturerbe Dachstein zu erfahren. Je nach Schneelage kannst Du diese klassische Überquerung der Alpen mit Tourenski oder Alpinski zwischen Februar und April genießen. Von der Bergstation hinauf über eine breit angelegten Spur hinunter zum Dirndl-Kolk und weiter Richtung Simonyhütte. Dort beginnt auch schon die Abfahrt über den Skl- und Wanderweg Nr. 650 zur Gjaidalm. Ein kurzer Lift erleichtert Dir den Zugang zur Abfahrtssteie nach Obertraun am Hallstätter See. Von dort gelangst Du mit dem Shuttlebus zurück (Reservierung notwendig!).				
<b>Achtung!</b> Die Dachstein Gletscherbahn ist von 7. April bis 9. Mai 2025 geschlossen und in Revision.				
19	Eissee-Runde		Ramsau	
<b>Höchster Punkt:</b> <b>2.716 m</b>				
<span>⌚</span> <b>3:30 h</b>	<span>↔</span> <b>9,7 km</b>	<span>↑↓</span> <b>805 hm</b>	<span>■</span> <b>mittel</b>	
<b>Startpunkt:</b> <b>Dachstein Gletscherbahn Bergstation</b>				
Das Dich der „Dirndl-Runde“ hinauf führt die National Skitour ist der spektakulärste Weg, um das UNESCO-Weltnatur- und Weltkulturerbe Dachstein zu erfahren. Je nach Schneelage kannst Du diese klassische Überquerung der Alpen mit Tourenski oder Alpinski zwischen Februar und April genießen. Von der Bergstation hinauf über eine breit angelegten Spur hinunter zum Dirndl-Kolk und weiter Richtung Simonyhütte. Dort beginnt auch schon die Abfahrt über den Skl- und Wanderweg Nr. 650 zur Gjaidalm. Ein kurzer Lift erleichtert Dir den Zugang zur Abfahrtssteie nach Obertraun am Hallstätter See. Von dort gelangst Du mit dem Shuttlebus zurück (Reservierung notwendig!).				
<b>Achtung!</b> Die Dachstein Gletscherbahn ist von 7. April bis 9. Mai 2025 geschlossen und in Revision.				
20	„Über den Stein“ – Guttenberghaus		Ramsau	
<b>Höchster Punkt:</b> <b>2.687 m</b>				
<span>⌚</span> <b>3:15 h</b>	<span>→</span> <b>11,5 km</b>	<span>↕</span> <b>220 hm</b>	<span>↓</span> <b>1.700 m</b>	<span>■</span> <b>schwier</b>
<b>Startpunkt:</b> <b>Dachstein Gletscherbahn Bergstation</b>				
Die Tour führt Dich über den Schladminger Gletscher hinab zur Talstation des Mitterstein-Sesselfistes (außer Betrieb) und von dort über kupertes Gelände mit kurzen Abfahrten und Anstiegen zur Feisterer Alm. Bergab geht’s über das Guttenberghaus zum Tiefkar. Am Ende des Kares links halten, die Rinne queren und unter einer kleinen Felswand über steile Latschenhänge in den Feisterergraben abfahren. Von dort aus folgst Du dem Hüttenweg nach rechts zum Feistererleitl und dem Hotel Feistererhof. Für diese Tour sind ein guter Orientierungssinn und GPS erforderlich.				
21	Sinabell – Guttenberghaus		Ramsau	
<b>Höchster Punkt:</b> <b>2.349 m</b>				
<span>⌚</span> <b>6:00 h</b>	<span>→</span> <b>5,1 km</b>	<span>↑↓</span> <b>1.200 hm</b>	<span>■</span> <b>schwier</b>	
<b>Startpunkt:</b> <b>Parkplatz Dachsteinruhe</b>				
Die Tour führt über die Lärchbodemalm zum Guttenberghaus (im Winter nicht bewirtschaftet). Von dort aus gelangst Du durch einen Kessel auf die Feistererscharte und anschließend auf den Sinabell (Steigeisen erforderlich). Der letzte Anstieg ist jedoch ohne Skier einfacher zu bewältigen. Bergab geht’s auf demselben Weg – zahlreiche Abfahrtsvarianten stehen Dir hier zur Verfügung.				
22	Scheichenspitze		Ramsau	
<b>Höchster Punkt:</b> <b>2.667 m</b>				
<span>⌚</span> <b>6:30 h</b>	<span>→</span> <b>17,4 km</b>	<span>↕</span> <b>1720 hm</b>	<span>↓</span> <b>1680 hm</b>	<span>■</span> <b>schwier</b>
<b>Startpunkt:</b> <b>Hotel Feistererhof</b>				
Zu Beginn wie die Tour zum Guttenberghaus (siehe oben). Von dort aus weiter über die Gruberscharte ins Landfriedtal und von Norden auf den Gipfel der Scheichenspitze: der Anstieg auf den Gipfel erfolgt ohne Skier und mit Steigeisen. Bergab geht es via Edelgrießhöhe und von dort entlang zahlreicher Abfahrtsvarianten oder zurück zur Gruberscharte und entlang des Aufstiegszeitens.				
23	Krahbergzinken		Schladming	
<b>Höchster Punkt:</b> <b>2.134 m</b>				
<span>⌚</span> <b>1:45 h</b>	<span>↔</span> <b>7,0 km</b>	<span>↕</span> <b>350 hm</b>	<span>↓</span> <b>550 hm</b>	<span>■</span> <b>mittel</b>
<b>Startpunkt:</b> <b>Bergstation Planai Seilbahn</b>				
Perfekt für Einsteiger: Diese schöne Tour führt Dich über den Planai Gipfel und ab der Bergstation Mitterhaus abseits des Pistenrummels, aber dennoch nah an markierten und präparierten Abfahrten, hinauf auf den Krahbergzinken. Der Aufstieg ist zum größten Teil sehr einfach zu meistern – einzig die letzten 100 Meter bis zum Gipfel bewältigt Du besser zu Fuß und ohne Skier. Oben angekommen, wirst Du auf einem wunderbaren Panorama und einer rasanten Abfahrt Richtung Mitterhaus belohnt.				
24	Stoderzinken		Gröbming	
<b>Höchster Punkt:</b> <b>2.048 m</b>				
<span>⌚</span> <b>5:00 h</b>	<span>→</span> <b>12,3 km</b>	<span>↑↓</span> <b>1.160 hm</b>	<span>■</span> <b>mittel</b>	
<b>Startpunkt:</b> <b>Leind, Gröbinger Winkel</b>				
Himmel geht’s durch die Ofenschicht, danach links durch den Rotwandisch zur Brünnerhütte (nicht bewirtschaftet) und weiter zur Stoderhütte. Von dort beginnt der Aufstieg zum Gipfelkreuz des Stoderzinkens. Abfahrt wie Aufstieg.				
25	Einsteigertour Stoderzinken		Gröbming	
<b>Höchster Punkt:</b> <b>2.048 m</b>				
<span>⌚</span> <b>2:15 h</b>	<span>↔</span> <b>4,7 km</b>	<span>↑↓</span> <b>410 hm</b>	<span>■</span> <b>leicht</b>	
<b>Startpunkt:</b> <b>Parkplatz Roßfeld, Stoderzinken</b>				
Über die Mautstraße Stoderzinken (€ 15,-) gelangst Du zum Parkplatz Roßfeld. Zwischen diesem, Stoderhütte, Brünnerhütte und Stoderhütte Stoderzinken (außer Betrieb). Die präparierte Aufstiegsroute zur Verfügung. Für die Abfahrt wählst Du Deine eigene Variante. Zum Schluss wartet noch eine Einkehr bei der Stoderhütte auf Dich!				
26	Viehbergalm		Gröbming	
<b>Höchster Punkt:</b> <b>1.445 m</b>				
<span>⌚</span> <b>3:00 h</b>	<span>↔</span> <b>9,5 km</b>	<span>↑↓</span> <b>550 hm</b>	<span>■</span> <b>mittel</b>	
<b>Startpunkt:</b> <b>Leind, Gröbinger Winkel</b>				
Hin auf die atemberaubende Ofenschicht gehst Du die Serpentineen durch über Seeboden-Rahnstube und Brandmoser der Beschlerdung folgend bis zur Viehbergalm. Die Hütten sind im Winter nicht bewirtschaftet, dennoch oder gerade deswegen ist die Viehbergalm ein einzigartiger Platz, um die Ruhe und Stille des Winters zu genießen.				
27	Pleschnitzzinken		Michaelerberg-Pruggern	
<b>Höchster Punkt:</b> <b>2.112 m</b>				
<span>⌚</span> <b>3:15 h</b>	<span>↔</span> <b>9,5 km</b>	<span>↑↓</span> <b>1.000 hm</b>	<span>■</span> <b>mittel</b>	
<b>Startpunkt:</b> <b>Parkplatz Galsterberg Talstation</b>				
Bis zur Gondel-Bergstation folgst Du dem selben Weg wie bei der Pistenskitour Galsterberg (siehe links). Entlang des Sommer-Wanderweges verläuft die Route dann zum Gipfel des Pleschnitzzinken. Hier bist Du im freien Gelände unterwegs und kannst Deine Technik bei einigen Spitzkehren hinauf auf den Gipfel unter Beweis stellen. Die Abfahrt erfolgt im ersten Teil über das Gelände bis Du dann über die Piste ins Tal schwingen kannst. <b>Beachte, dass die Skitour nur zu den Pistenöffnungszeiten möglich ist.</b>				
<b>Ticket erforderlich:</b> € 13,00 Tagesticket (auch gültig auf der <b>Hochwurzen</b> und <b>der Planai</b> )				
28	Kochofen		Michaelerberg-Pruggern	
<b>Höchster Punkt:</b> <b>1.916 m</b>				
<span>⌚</span> <b>3:00 h</b>	<span>↔</span> <b>7,9 km</b>	<span>↑↓</span> <b>700 hm</b>	<span>■</span> <b>mittel</b>	
<b>Startpunkt:</b> <b>Michaelerberghaus</b>				
Für diese Skitour solltest Du schon richtige Übung haben. Über die Sommerweg Nr. 23 und Nr. 22 geht’s hinauf auf den Kochofen. Die Abzweigung zum Loskogler lässt Du rechter Hand liegen und folgst weiter dem Weg zum Riestl (1.650 m) nach Osten. Während Du die letzten Meter zum Riestl wieder einiges an Höhenmetern verlierst, gibt es häufig eine Spur steil nach rechts bergauf, die ebenfalls zum Gipfel führt. Ansonsten kannst Du bedenkenlos der Sommermarkierung folgen, die auch durch einige Skimarierungen ergänzt wird. Die letzten 100 Höhenmeter über den steilen Nord-Ost-Rücken erfordern eine umsichtige Spurlanlage bis Du zum Gipfelkreuz gelangst.				
29	Karlspitz		Kleinsölk	
<b>Höchster Punkt:</b> <b>2.212 m</b>				
<span>⌚</span> <b>4:00 h</b>	<span>↔</span> <b>9,2 km</b>	<span>↑↓</span> <b>1.200 hm</b>	<span>■</span> <b>mittel</b>	
<b>Startpunkt:</b> <b>Parkplatz vor Gehöft Zöbweg, vlg. Brückl</b>				
Ein beeindruckender Ausblick über die Sölktaier erwartet Dich auf dem Karlspitz: Die Tour auf den Gipfel erst in den Bröcklgraben, dann in Richtung Süden und schließlich steil durch den Wald hinauf zur Bröcklalm auf 1.670 m. Hier hältst Du Dich links, um in Spitzkehren weiter hinauf Richtung Scharke und nach rechts zum Gipfel zu gelangen. <b>Bitte die Wildruhezonen beachten.</b>				
30	Gumpeneck		Großsölk	
<b>Höchster Punkt:</b> <b>2.226 m</b>				
<span>⌚</span> <b>4:00 h</b>	<span>↔</span> <b>12,2 km</b>	<span>↑↓</span> <b>1.100 hm</b>	<span>■</span> <b>mittel</b>	
<b>Startpunkt:</b> <b>Parkplatz Koller</b>				



- Legende**
- 8320 Bundesstraße
  - Hauptstraße
  - Nebenstraße
  - Eisenbahn
  - Skilift
  - Skitour/Variante
  - 1
  - Infobüro
  - Bahnhof
  - Geldautomat
  - Parkplatz
  - Park & Ride (Berg)bahn
  - Hallenbad
  - Gaststätte/Restaurant
  - Tourstart
  - Hütte (Sommer)
  - Mautstraße/Wintersperre
  - Tankstelle
  - Sportgeschäft
  - Fluss/See
  - Wald/Wildruzone

Kartographie: Gerhard Pilz | TVB Schladming-Dachstein 2024  
 Basis: © Printhaps.net / OSM Contributors

Ausschnitt Wörschachwald - Hochmölbling

Ausschnitt (siehe links)

**Berg- und Skiführer**

- |   |  |   |   |
|---|--|---|---|
| <p><b>Bergführerbüro Ramsau</b><br/>       8972 Ramsau am Dachstein<br/>       +43 664 52 20 080 oder<br/>       www.bergfuehrer-dachstein.at</p> | <p><b>Bergführer Monte Krahl</b><br/>       8970 Schladming<br/>       +43 664 89 80 895<br/>       www.monte-krahl.com</p>                                    | <p><b>Alpinschule Herbert Raffalt</b><br/>       8967 Haus im Ennstal<br/>       +43 664 21 29 694<br/>       www.magic-snow.at</p>                       | <p><b>Magic Snow Academy</b><br/>       8953 Irnding-Donnersbachtal<br/>       +43 664 21 29 694<br/>       www.magic-snow.at</p> |
| <p><b>Alpicenter Dachstein</b><br/>       8972 Ramsau am Dachstein<br/>       +43 3687 81430<br/>       www.skischule-ramsau.at</p>               | <p><b>Berg &amp; Abenteuerschule Heli Rettensteiner</b><br/>       8973 Schladming-Vorberg<br/>       +43 664 95 05 363<br/>       www.bergundabenteuer.at</p> | <p><b>Ski- &amp; Snowboardschule Haus im Ennstal</b><br/>       8967 Haus im Ennstal<br/>       +43 3685 20961<br/>       www.skischule.cc</p>            | <p><b>Bergfuehl</b><br/>       8952 Irnding-Donnersbachtal<br/>       +43 676 33 42 659<br/>       www.bergfuehl.at</p>           |
| <p><b>Dachsteinguides</b><br/>       8972 Ramsau am Dachstein<br/>       +43 664 23 34 399<br/>       www.dachsteinguides.com</p>                 | <p><b>Heli Stocker</b><br/>       8971 Schladming-Rohrmoos<br/>       +43 664 11 37 772<br/>       www.bergskifuehrer-schladming.com</p>                       | <p><b>Skischule amadeus</b><br/>       8971 Schladming-Pruggern<br/>       +43 3685 20961<br/>       www.bergskifuehrer-schladming.com</p>                | <p><b>Harald Honner</b><br/>       8952 Irnding-Donnersbachtal<br/>       +43 699 16 66 00 77</p>                                 |
| <p><b>WM-Schischule Royer</b><br/>       8972 Ramsau am Dachstein<br/>       +43 664 44 58 688<br/>       www.wm-schischule-royer.at</p>          | <p><b>Alpinech Outdoor Tour-Natur</b><br/>       8970 Schladming<br/>       +43 676 37 85 855</p>  | <p><b>Mayerl Alpin - Roman Mayerl</b><br/>       8942 Walschitz<br/>       +43 664 17 22 748<br/>       www.mayerl-alpin.at</p>                           | <p><b>Animont</b><br/>       8950 Stainach-Pürgg<br/>       +43 680 32 52 797<br/>       www.animont.at</p>                       |
| <p><b>Die Bergstation</b><br/>       8972 Ramsau am Dachstein<br/>       +43 664 59 53 320<br/>       www.diebergstation.at</p>                   | <p><b>My Adventure</b><br/>       8972 Schladming<br/>       +43 3687 94166<br/>       www.myadventure.at</p>  | <p><b>Ski &amp; Freeride School Planeralm</b><br/>       8953 Irnding-Donnersbachtal<br/>       +43 680 32 52 797<br/>       www.planeralmfreeride.at</p> | <p><b>Toni Kerschbaumer</b><br/>       8942 Wörschach<br/>       +43 664 19 29 088<br/>       www.tonikerschbaumer.com</p>        |
| <p><b>Bergführer Schladming</b><br/>       8970 Schladming<br/>       +43 664 42 51 234<br/>       www.bergfuehrer-schladming.at</p>              | <p><b>Skischule Reiteralm</b><br/>       8973 Schladming-Pichl<br/>       +43 660 73 06 737<br/>       www.skischule-reiteralm.at</p>                          | <p><b>Christoph Schwaiger</b><br/>       8942 Wörschach<br/>       +43 664 74 45 538<br/>       www.christoph-schwaiger.com</p>                           |   |

**Impressum**

Herausgeber: Tourismusverband Schladming-Dachstein, Ramsauerstraße 756, 8970 Schladming  
 Textfotos: Christoph Huber, Westere Fotos: René Eduard Penzlb, Mathias Gartner, Christoph Huber,  
 Gerhard Pilz, Druck: Walling Fotografie Österreich und Verlag Geo, am.b.t.  
 Preisangaben, Recherche, Satz- und Druckkosten sowie Änderungen vorbehalten.

**Haftungsausschluss:**  
 Alle Angaben wurden mit größter Sorgfalt und neuesten Erkenntnissen erhoben. Die Angaben erfolgen ohne Gewähr und erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Die Benutzung des Folders erfolgt ausschließlich auf eigenes Risiko und auf eigene Gefahr – somit eigenverantwortlich. Eine Haftung für etwaige Unfälle oder Schäden jeder Art werden daher nicht übernommen. Für Routenauswahl sowie Einschätzung der eigenen Erfahrung, Leistungsfähigkeit und alpiner Gefahren bei Skitouren im Auf- und Abstieg im alpinen Raum ist jeder selbst verantwortlich!